

Düsseldorfer Schach-Mitteilungen



Herausgeber: Bezirk Düsseldorf im Schachbund
Nordrhein-Westfalen e.V.

Aktion: Heinrich Lohmann,
4 Düsseldorf 30, Blücherstraße 72, Ruf 493677

16. Jahrgang

Dezember 1972

Nummer 177

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES BEZIRKS

**Sonnabend, 27. Januar 1973 um 15.00 Uhr
in der Gaststätte „Gatzweiler Alt“, Kölner Straße 45**

TAGESORDNUNG :

1. Feststellung der anwesenden Vereine und Bekanntgabe der Stimmen.
2. Erstattung der Jahresberichte der Vorstandsmitglieder.
3. Bericht der Kassenprüfer.
4. Entlastungen des Vorstandes.
5. Neuwahlen
 - a) Vorstandsmitglieder gem. Satzung
 - b) Spielausschuß
 - c) Kassenprüfer
6. Festsetzung des Jahresbeitrages.
7. Anträge, Festlegung der Turniere für das neue Spieljahr.
8. Verschiedenes.

Anträge zur Jahreshauptversammlung bitte ich bis 20. Januar 1973 (Poststempel) mit ausführlicher Begründung einzureichen. – Die Vereinsvorsitzenden erhalten keine besondere Einladung mehr.

DER BEZIRKSVORSTAND
gez. Helmut Greifzu
Düsseldorf, Mintarder Weg 45

Auf der bevorstehenden Jahreshauptversammlung sind turnusgemäß der 1. Vorsitzende, der Kassenwart und der Jugendwart neu zu wählen.

Der 1. Vorsitzende unseres Schachbezirks, Schachfreund Helmut Greifzu, vom Postsportverein Düsseldorf e.V., wird aus privaten Gründen nicht wieder kandidieren. Die Vereine werden bereits jetzt informiert, damit ein Nachfolger gesucht werden kann.

Alle Vereine werden gebeten, ihre Mitglieder namentlich dem Bezirk zu melden. Die Mitgliederliste (Vordruck) ist in einfacher Ausfertigung an Karteiführer Heinrich Lohmann, 4 Düsseldorf, Blücherstraße 72, zu senden. Letzter Einsendetermin ist der 20. Januar 1973. Liegt bis zur Bezirksversammlung keine Mitgliedermeldung vor, so verliert der Verein sein Stimmrecht. Siehe § 4 und § 9 der Satzung des Schachbezirks Düsseldorf.

Die Meisterschaftsspiele in Düsseldorf

1. Bezirksklasse

Ratingen I – Postsport III	✓	4 : 4
Schewe Torm I – Benrath II	✓	3 : 5
Eller II – Derendorf I	✓	3 : 5
DSG Rochade V – Hilden II	✓	4 : 4
Derendorf I – DSG Rochade V	✓	3 : 5
Benrath II – Eller II	✓	4½ : 3½
Postsport III – Schewe Torm I	✓	5½ : 2½
Benrath I – Ratingen I	✓	3½ : 4½

2. Bezirksklasse

Gerresheim I – Holthausen I	✓	4½ : 3½
Rochade VI – Rath I	✓	5½ : 2½
Lintorf I – Benrath III	✓	1½ : 6½
Ber.-Geführt I – Eller III	✓	3 : 5
Benrath III – Ber.-Geführt I	✓	4 : 4
Rath I – Lintorf I	✓	5½ : 1
Holthausen I – DSG Rochade VI	✓	3½ : 4½
Hilden III – Gerresheim I	✓	3 : 5

3. Bezirksklasse

Wersten I – Caissa Heerdt I	✓	4½ : 3½
SV 1854 I – Oberbilk I	✓	4½ : 3½
Derendorf II – Post IV	✓	4½ : 3½
Ratingen II – Ber.-Geführt II	✓	7 : 1
Caissa Heerdt – Ber. Geführt II	✓	6½ : 1½
Postsport IV – Ratingen II	✓	5½ : 2½
Oberbilk I – Derendorf II	✓	5½ : 2½
Wersten I – SV 1854 I	✓	3½ : 3½ H

4. Bezirksklasse

Holthausen II – Hösel I	✓	4 : 4
Derendorf III – Ratingen V	✓	5 : 3
Wevelinghoven I – Schewe Torm II	✓	8 : 0
Gerresheim II – Wersten II	✓	4½ : 3½
Ratingen III – Benrath IV	✓	3 : 5
Hochdahl I – Hilden IV	✓	5½ : 2½
Schewe Torm II – Derendorf III	✓	4 : 4
Ratingen V – Holthausen II	✓	1 : 7
Hösel I – Ratingen IV	✓	8 : 0
Wersten II – Hochdahl I	✓	2½ : 5½
Hilden IV – Ratingen III	✓	4½ : 3½
Benrath IV – Gerresheim II	✓	6½ : 1½

In **Bund und Verband** verlief die Novemberrunde für die Düsseldorfer Mannschaften wenig erfreulich. Die Gegner waren allerdings recht stark.

Es spielen:

DSG Rochade I – Solingen I	1½ : 6½ ✓	DSG Rochade III – Uedem I	4½ : 3½ ✓
Mülheim – DSG Rochade I	3½ : 4½ ✓	Turm Duisburg – Hilden	3 : 5 ✓
DSG Rochade I – Menden I	6½ : 1½ ✓	Walsum I – DSG Rochade IV	4½ : 3½
DSG Rochade II – Solingen I	1½ : 6½ ✓	Rheydt I – Post D'dorf II	5½ : 2½
Post D'dorf I – Siegen I	5½ : 2½ ✓	DSG Rochade IV – Wald I	4 : 3 H
Eller I – Wuppertal II	3 : 5 ✓	Post D'dorf II – Oppum I	4½ : 3½

Schachutensilien liefert schnell und preiswert

OSKAR BEEKMANN, 415 Krefeld, Minkweg 29

Fernsprecher Krefeld 69575

Fordern Sie bitte die neue Preisliste kostenlos und unverbindlich an.

Der Stand in den Bezirksklassen:

1. Bezirksklasse

Ratingen I	7 : 1
Benrath I	6 : 2
Hilden II	5 : 1
DSG Rochade V	4 : 2
Postsport III	3 : 3
Derendorf I	4 : 4
Benrath II	2 : 4
Eller II	1 : 7
Schewe Torm I	0 : 8

2. Bezirksklasse

DSG Rochade VI	6 : 0
Gerresheim I	5 : 1
Eller III	4 : 0
Rath I	3 : 3
Benrath III	3 : 3
Ber.-Geführt I	1 : 3
Holthausen I	1 : 5
Hilden III	1 : 3
Lintorf I	0 : 6

3. Bezirksklasse

Wersten I	6 : 0
SV 1854 I	6 : 0
Derendorf II	6 : 2
Ratingen II	4 : 4
Oberbilk I	4 : 4
Caissa-Heerd	2 : 6
Postsport IV	2 : 6
Ber.-Geführt II	0 : 8

4. Bezirksklasse

In der A-Gruppe führen Derendorf III und Holthausen II mit je 5 : 1 Punkten vor Hösel mit 3 : 1 Punkten. – In der B-Gruppe liegen Hochdahl I und Benrath IV mit je 6 : 0 Punkten vor Gerresheim II mit 4 : 2 Punkten an der Spitze.

Gstettenbauer wurde Blitzmeister – Fernsehen war auch dabei

Die beim Postsportverein Düsseldorf durchgeführte Blitzmeisterschaft des Bezirks war mit 36 Teilnehmern gut besetzt. In den Vorrundenspielen (vier Gruppen) konnten sich zwölf Titelbewerber für die Endrunde qualifizieren. Hierbei setzten sich alle Blitzspezialisten durch, keiner blieb auf der Strecke. In der Endrunde gab es dann oft überraschende Ergebnisse, mehrmals wechselte die Tabellenführung und schließlich endete das Turnier im toten Rennen. Erst die letzte der insgesamt 211 Partien entschied über den Titel „Düsseldorfer Blitzmeister 1972“. Harry Gstettenbauer schlug nach turbulentem Partienverlauf Drechsler im Stichtkampf und wurde somit Blitzmeister. Der Turnierendstand:

Gstettenbauer, Postsport	8½ Pkt.	Wallukat, DSG Rochade	5 Pkt.
Drechsler, DSG Rochade	8½ Pkt.	Zivanovic, Schewe Torm	5 Pkt.
Lohmann, Postsport	8 Pkt.	Ulrich, Hilden	4 Pkt.
Heil, DSG Rochade	7 Pkt.	Schulz, DSG Rochade	3½ Pkt.
Bohlmann, DSG Rochade	6 Pkt.	Blickhäuser, DSG Rochade	3 Pkt.
Puschkeit, Postsport	6 Pkt.	Smederevac, Schewe Torm	1½ Pkt.

Auch eine „Mannschaft“ des Fernsehens war dabei. Das dritte Programm sendet am 26. Dezember 1972 unter dem Titel „Menschen und Spiel“ einige Ausschnitte des Spielbetriebes.

Mitgliedermeldung und Sporthilfe-Versicherung

Hinweis für die Vereinsvorstände

Der Deutsche Schachbund stellt in jedem Jahr immer wieder fest, daß die Mitgliedermeldungen der Vereine an den Bezirk, Verband und Bund häufig nicht mit den Angaben für die Sporthilfe-Versicherung übereinstimmen. **Der Stichtag** für beide Meldungen ist der 1. Januar jeden Jahres. Damit der Bezirk Düsseldorf in Zukunft von Beanstandungen verschont bleibt, richte ich folgende Bitte an alle Vereine:

1. Geben Sie die Meldungen gleichzeitig ab. Dann ist nach menschlichem Ermessen kein Irrtum möglich.
2. Senden Sie zusätzlich eine Durchschrift der Sporthilfe-Meldung an den Schachbezirk Düsseldorf.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe. Vielen Dank!

Helmut Greifzu

1. Vorsitzender des Schachbezirks

Lösungen der Novemberaufgaben

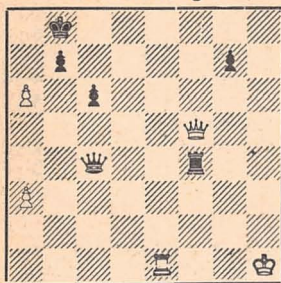
Diagramm I: 1. Tf1–a1, Ta7:a1 2. Tf4–h4, Sg5–f7 3. Th4–h8+, Sf7:h8 4. f6:g7 usw.

Diagramm II: 1. Le8–d7+, Kg4–g5 2. Th2:h4, Kg5:h4 3. g2–g3+, Kh4–g5 4. Kh8–g7!+, h5–h4 5. f2–f4+, Kg5–h5 6. g3–g4 matt.

Diagramm III: 1. d6–d7, a3–a2 2. d7–d8 Dame, Ta8:d8+ 3. Kd3–c3+, Kg7 4. Kc3–b2, Td8–d2 5. Kb2–a1! remis.

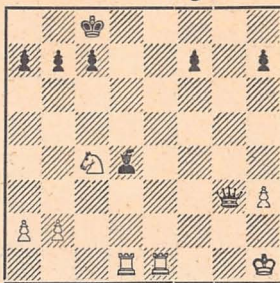
Kombinationen, auf einen Blick erkannt?

Partiestellung I



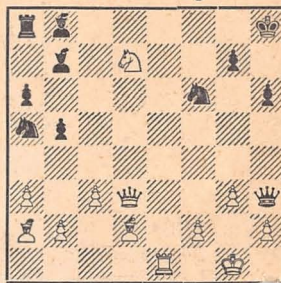
Weiß am Zuge!

Partiestellung II



Weiß am Zuge!

Partiestellung III



Weiß am Zuge!

Zu I: Die Frage: „Steht Weiß oder Schwarz besser?“ beantwortete der Anziehende mit einer prachtvollen Gewinnkombination. Wie spielte er?

Zu II: Wegen des drohenden Matt durch 1. . . . Dxh3 gab Weiß auf. War sein Entschluß richtig?

Zu III: Weiß befindet sich keineswegs in beneidenswerter Lage: bei einer Figur weniger droht ein Matt auf g2. Aber Weiß resignierte nicht, sondern ersann eine verblüffende Zuzugfolge, die ihm das Remis sicherte. Was folgte?

An der Vorrunde zur Stadtmeisterschaft nehmen 22 Spieler teil! Es werden acht Runden nach Schweizer System gespielt. Drei Spieler steigen auf. Augenblicklich liegen Schmoll, Rumpler, Gronemeier mit je 2 : 0 Punkten in Führung. Es folgen Schardt, Krüger, Penno, Blömecke, Lof und Grabowski mit je 1½ Punkten.

Das Turnier wird donnerstags im Vereinslokal der Holthausener Schachfreunde gespielt.

Im Dähne-Pokalturnier brachte die erste Runde folgende Ergebnisse:

Müller schlug Dallmann, Drechsler gewann gegen Schardt, Hendrich unterlag gegen Schulz. Engert – Nachtmann 0 : 1, Flechtner – Renselmann 1 : 0. Spielfrei waren Schalbruch, Klein und Rachen.

Beim Blitzturnier in Viersen (Goldener Turm) errang die Mannschaft der DSG Rochade in der Besetzung Dr. Ostermeyer, Bohlmann, Schichtel und Drechsler einen geteilten 3.-4. Platz hinter Solingen und Katernberg.

Schachclub Eller: Wir haben unser Spiellokal gewechselt und spielen jetzt in der Gaststätte Saurbier (Inh. Kazantzidis), Gumbertstr. 1, Tel. 22 28 33. Spieltag wie bisher der Freitag.

Der Vorstand des Schachbezirks Düsseldorf wünscht allen
Schachspielerinnen und Schachspielern

EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST

EIN GUTES NEUES JAHR

und viel Erfolg am Schachbrett.

Gleichzeitig bedankt er sich für die im abgelaufenen Jahr gewährte
Mitarbeit und Hilfe.

gez. Helmut Greifzu